

PRESSEMITTEILUNG

Post in der EU: In diesen Ländern ist der Postversand am schnellsten und günstigsten

- **Der Anbieter von e-Signaturen Yousign vergleicht Postdienstleister Europas auf Geschwindigkeit und Preise**
- **Sieben Postdienstleister versprechen eine Dauer von einem Tag für einen Standardversand, in 16 Ländern garantieren sie den Empfang nach einem Tag beim Expressversand**
- **Große Unterschiede bei den Preisen: Expressversand in Deutschland ist teurer als der europäische Durchschnitt**

Paris, 14. April 2022 – Die Corona-Pandemie hat in allen Branchen ihre Spuren hinterlassen: Während in Deutschland die gesamte [Papierproduktion einbrach](#), stieg dennoch der Bedarf an Verpackungsmaterial für den Postversand. Zwar wird der Großteil [von Verpackungsmaterial](#) im e-Commerce verbraucht, dennoch ließe sich durch E-Mails und elektronische Unterschriften neben Papier auch Zeit und Geld sparen: Wie groß die Kosten beim herkömmlichen papierbasierten Versand sind und wie lange dieser dauert, hat Yousign (www.yousign.com), ein Anbieter von elektronischen Signaturen, untersucht. Die Software-Experten analysierten die Preise und angegebenen Versandzeiten für inländische Standard- und Expreseinschreiben sämtlicher nationaler Postdienstleister der 27 EU-Staaten (EU27).

Sieben Postdienstleister garantieren Standardversand innerhalb eines Tages

Deutschland, Österreich, die Niederlande, Portugal, Belgien, Zypern und Malta haben eines gemeinsam: Die nationalen Postdienstleister dieser sieben Länder geben an, ein per Standardversand verschicktes Einschreiben innerhalb eines Tages zuzustellen. Dadurch belegen diese Länder gemeinsam den ersten Platz dieses Rankings. Im Durchschnitt dauert der Standardversand in den EU27 zwei bis zweieinhalb Tage.

Mehr als doppelt so lange dauert der Standardversand beim Verlierer des Rankings: Fünf Tage benötigt die Post in Rumänien für einen Versand mit Einschreiben. Den vorletzten Platz belegt Dänemark, wo ein Versand innerhalb eines Tages zwar möglich ist, dieser aber auch bis zu fünf Tage dauern kann. Ähnlich langsam geht es in Italien zu, mit einer Mindestdauer von vier Tagen.

Mehr als die Hälfte der Dienstleister schaffen den Expressversand in einem Tag

Zeit ist Geld: 16 Postdienstleister, darunter auch Deutschland, garantieren das Einschreiben mit Expressversand innerhalb eines Tages zuzustellen. Damit liegen all diese Länder unter dem Durchschnitt von etwa 28 Stunden bis 32 Stunden. Verlierer beim Expressversand ist der Dienstleister in Polen: Hier dauert der Expressversand in jedem Fall drei Tage. Eine ähnliche Dauer weist Litauen auf, wo eine Zustellung innerhalb eines Tages potenziell möglich ist, allerdings auch drei Tage dauern kann. Die Postdienstleister in Rumänien und Frankreich geben eine Zustellungszeit von zwei Tagen an.

Große Preisunterschiede zwischen den Dienstleistern

Die Preise für den Postversand schwanken von Land zu Land stark: Am günstigsten ist der Standardversand in Bulgarien, hier berechnet der Dienstleister 79 Cent pro Einschreiben. Etwas kostspieliger gestaltet sich der Versand in Litauen mit 1,25 Euro. Deutschland belegt den 15. Platz mit 3,45 Euro, liegt dabei jedoch noch unter dem europäischen Durchschnitt von 4,26 Euro. Das Schlusslicht des Rankings bildet Dänemark: 12,90 Euro kostet hier der Versand. Etwas günstiger ist die Sendung beim vorletzten Platz Schweden mit 9,69 Euro sowie in Finnland mit neun Euro. Den schnellsten und günstigsten Standardversand schafft die Post auf Malta: Hier kostet der Standardversand innerhalb eines Tages 1,80 Euro.

Deutlich teurer wird es, wenn es schnell gehen muss: Im Durchschnitt kostet der Expressversand 7,35 Euro. Deutschland liegt hier mit elf Euro deutlich darüber (Platz 17). Am günstigsten ist es mit 97 Cent in Bulgarien. Da die Post in Bulgarien den Versand innerhalb eines Tages garantiert, ist dieser Dienstleister nicht nur der günstigste, sondern auch der schnellste unseres Expressversand-Rankings. Auf Platz zwei der Preise für den Expressversand folgt derweil Litauen mit 1,30 Euro. Am tiefsten müssen Unternehmen in den Niederlanden in die Tasche greifen: 24,80 Euro werden hier für einen Expressversand mit Einschreiben fällig. Mit fast fünf Euro Differenz folgt der dänische Dienstleister mit 19,48 Euro.

Dominik Drechsler, Deutschland-Chef von Yousign, kommentiert die Analyse: *„Nicht nur die Umwelt bezahlt bei papierbasierter Kommunikation: Zeit und Geld gehen Unternehmen verloren, wenn sie auf traditionelle Postdienstleister setzen. Früher war es wohl kaum anders möglich, Dokumente, welche unterzeichnet werden müssen, zu versenden. Heute geht es auch anders: Mit elektronischen Signaturen als Lösung, wie sie Yousign anbietet, sparen sich Unternehmen mindestens einen ganzen Tag Zeit, welcher sonst für den Versand gebraucht werden würde. Auch Kosten für Druck, Papier und Versand können mit Yousign eingespart werden. Zum Beispiel: Unser ONE Tarif kostet im Schnitt 90 Cent. Damit ist unser Service circa 78 Prozent günstiger als der durchschnittliche Preis für den Standardversand.“*

Die gesamten Untersuchungsergebnisse finden Sie auf folgender Landingpage:

<https://yes.yousign.com/de/yousign-vergleich-postdienstleister-europa>

Über die Untersuchung

Yousign hat die Webseiten der nationalen Postdienstleister aller 27 EU-Staaten auf Angaben zu Kosten und Versanddauer von Standard- und Expressversand mit Einschreiben untersucht und die Angaben miteinander verglichen. Daraus wurden jeweils Rankings zu Dauer und Kosten erstellt. Die Rangfolge der Dauer entstand dabei stets aus der angegebenen maximalen Dauer. Die Kosten wurden aufsteigend in eine Rangfolge gebracht. Dienstleister in Portugal, Estland und Malta bieten keinen Expressversand an. Dienstleister in Schweden, Malta, Estland und Portugal bieten keinen Expressversand mit Einschreiben an. Diese Länder sind im Ranking des Expressversandes nicht enthalten.

Über Yousign

Yousign wurde 2013 gegründet und ist einer der führenden europäischen SaaS-Anbieter im Bereich der elektronischen Unterschrift. Den Wandel zum papierlosen Unternehmen hat Yousign lange vor den anderen europäischen Wettbewerbern vorausgesehen. Das französische Start-up hilft Tausenden von Vertriebs-, Einkaufs-, Personal-, Rechts- und IT-Teams, ihre Vertragsprozesse zu digitalisieren und zu automatisieren. Yousign möchte KMUs verschiedener Branchen durch seine einfach zu bedienende Anwendung für elektronische Unterschriften unterstützen. Außerdem verfügt das Start-up über eine leistungsstarke API, die einfach zu integrieren ist und deshalb auch von kleineren Unternehmen leicht benutzt werden kann. Das E-Signatur-Unternehmen möchte sein Produkt zudem weiter ausbauen, um auch die Generierung von Dokumenten, das zuvor gelagerte Vertragsmanagement oder nachgelagerter Services wie die reversionssichere Archivierung zu ermöglichen. Yousign wurde von Luc Pallavidino und Antoine Louiset gegründet und beschäftigt derzeit 140 Mitarbeitende. Mit mehr als 10.000 Firmenkunden werden monatlich über 1,5 Millionen Dokumente elektronisch signiert. Somit gehört Yousign zu den leistungsstärksten E-Signatur-Scale-Ups in Europa.

Pressekontakt

Pia Senkel | pia.senkel@tonka-pr.com | +49.173.370.2649

Julia Trzinski | julia.trzinski@tonka-pr.com | +49.179.6178.51